

## **M Ü N D L I C H E   A N F R A G E**

SPD-Fraktion  
Albrecht Pallas

**Sitzung am: 28.02.2013**

### **Gegenstand:**

Vitzthum Gymnasium Dresden

### **Fragen:**

„Das Vitzthum-Gymnasium ist für eine 4-Zügigkeit gebaut, wurde aber in den letzten Jahren in den unteren Klassenstufen 5-zügig aufgefüllt. Somit hat sie bereits jetzt die eigentliche Gesamtkapazität von 32 Klassen erreicht. Und das, obwohl es bisher noch keine 12. Klassenstufe gibt.

Weiterhin weist das Vitzthum-Gymnasium einen erhöhten Anteil an Integrationsschülern auf, welche die Schule u.a. zu zusätzlich notwendigen Absicherungen im Bereich der Gesundheitsfürsorge und auch bei der Vorsorge für Brandschutzmaßnahmen verpflichtet.

Im Planteil zur Beschlussfassung Schulnetzplan (V1282-01/11) ist jetzt wie folgt angegeben: "Vitzthum-Gymnasium, ...: Eine Erhöhung der Zügigkeit findet nur bei entsprechenden Erweiterungen statt."

Dies widerspricht der Beschlussfassung zum Doppelhaushalt 2013/2014, der besagt, dass unter anderem die Erweiterung des Vitzthum-Gymnasiums auf den Zeitraum von 2015 verschoben werden soll.

1. Wird es folgerichtig aus beiden Beschlussfassungen für den Zeitraum bis 2015 eine Beschränkung der Schüleraufnahme entsprechend der vollen 4-Zügigkeit geben? Wenn nein, welche Maßnahmen rechtfertigen die erneute Überziehung der Zügigkeit?
2. Wie wird dies im Zuge der gefassten Schulnetzplanung gerechtfertigt und welche Maßnahmen im Bereich Sicherheit, Brandschutz etc. sind notwendig? Wann sollen diese Maßnahmen umgesetzt werden?"

### **Nachfrage:**

„Welche Maßnahmen werden konkret jetzt durchgeführt, damit die Zügigkeit auch durchschnittlich erhöht werden kann und welche Auswirkungen hat das auf integrative und inklusive Beschulung?“

### **Bemerkung:**

„Ich bitte bei der schriftlichen Beantwortung die Nachfrage auch mit einzubeziehen und uns zu informieren, wenn die Prüfung der baulichen Gegebenheiten durch ist.“